

MIT MARTY SUPREME GEMEINSAM FÜR DEN TISCHTENNISSPORT BEGEISTERN!

Als Verein könnt ihr:

- Aufmerksamkeit jenseits klassischer Sportkanäle erzeugen
- neue Zielgruppen erreichen (*Nicht-Vereinsspieler, Jugendliche, Studierende*)
- Tischtennis als urbanen, coolen und zugänglichen Sport präsentieren



SO EINFACH GEHT'S – IN 3 SCHRITTEN

1. Kino auswählen & ansprechen

- Sprecht lokale Kinos in Eurer Stadt oder Region direkt an.

Hier klicken oder QR Code scannen und alle Kinos in Eurer Nähe finden, die bereits in den Vorverkauf gegangen sind! →



- Stellt Euren Verein kurz vor und schlägt eine gemeinsame Aktion zum Kinostart von MARTY SUPREME vor.
- Die Kinos erhalten parallel einen Leitfaden und sind auf Kooperationen vorbereitet. Euer Vorschlag trifft also auf offene Ohren.

2. Aktion gemeinsam planen & umsetzen

Das Kino übernimmt Ticketing, Infrastruktur und Kommunikation rund um den Film – ihr bringt den Sport.

- Bietet dem Kino Eure Unterstützung für eine Aktivierung der aktuell zahlreichen KinobesucherInnen in den Foyers an, z.B.: Aufstellen von Tischtennisplatten & Deko, Aktionstage mit TrainerInnen, Vereins-, Liga- oder NachwuchsspielerInnen
- Termin festlegen (*idealerweise am Startwochenende vom 26.02.–01.03.26 oder bereits zuvor bei Previews des Films*)
- 2 bis 4 freiwillige Vereinsmitglieder ansprechen und einteilen
- Bringt Vereinskleidung, Banner oder Info-Material mit und macht Euren Verein vor Ort sichtbar.

3. Aktion gemeinsam bewerben

- Bewerbung über:
 - Vereins-Social-Media
 - Website & Newsletter
 - Aushänge in der Halle, in Schulen oder Hochschulen
- Mund-zu-Mund-Propaganda

Das Kino wird es Euch gleichtun, wovon Euer Verein bereits im Vorfeld in der Kommunikation profitiert.

MÖGLICHE AKTIONSFORMATE

a) „Beat a Pro“ – Challenge am Startwochenende

- Vereins-TopspielerInnen fordern das Kinopublikum an der Tischtennisplatte im Foyer heraus: Wer mindestens einen Punkt gegen den Profi macht, erhält vom Kino einen kleinen Preis (*Popcorn, Sonderplakat, Gutschein*)
- Ideal, um Hemmschwellen abzubauen, das Leistungsniveau zu zeigen und Gespräche zu starten („*Komm doch mal ins Training*“)

b) Mini-Turnier im Foyer

- Kurzes K.O.- oder Rundlauf-Turnier mit begrenzter TeilnehmerInnenzahl (z.B. 16 Personen)
- Spielformen wie „Der Erste mit 5 Punkten“ bieten schnelle, dynamische Matches.
- Vereinsmitglieder moderieren & coachen
- Finale kurz vor Filmbeginn, Siegerehrung im Kinosaal

c) Rekordversuch „Longest Rally“

- Sammelt im Laufe eines Aktionstages alle Versuche für den längsten Ballwechsel mit einem Vereinsmitglied oder zwischen den KinobesucherInnen
- Dokumentiert die Aktion auf Social Media. Die TeilnehmerInnen und GewinnerInnen werden es stolz teilen und weitertragen.

UNSERE UNTERSTÜTZUNG:

- Kontakte zu den Kinos, wo ihr selbst nicht weiterkommt
- Vorarbeit bei den Kinos über den Filmverleih TOBIS mit:
 - Vorlagen für Social-Media-Posts
 - Vorlagen für Plakate / Aufsteller
 - Materialien: Sticker & limitierte Sonderplakate, T-Shirts
 - Textbausteine für Website, Newsletter & Social Media
 - Unterstützung bei der lokalen Pressearbeit

NÄCHSTE SCHRITTE FÜR EUREN VEREIN

1. Lokales Kino auswählen
2. Kino kontaktieren und Termin abstimmen
3. Gemeinsame Wunschaktion festlegen (z.B. „Beat a Pro“)

PERFEKTION IST DABEI NICHT ENTSCHEIDEND – OFFENHEIT UND BEGEISTERUNG SCHON.

Weckt bei den Neugierigen die Lust auf den Austausch. So kann unser Sport durch den kulturellen Kontext des Films zusätzlich an Image gewinnen. Lasst uns diese Chance gemeinsam nutzen: Bringen wir Tischtennis aus der Halle ins Rampenlicht – und vom Kinosaal an eure Vereinstische!

Ansprechpartner für Rückfragen:

Antonia Kraft

Partner- und Marketingmanagerin

+49 6039 922 133

kraft@tt-marketing.de

www.tischtennis.de

www.tt-finals.de

Tischtennis Marketing GmbH / Dieselstr. 27 / 61184 Karben



TIMOTHÉE CHALAMET

**MARTY
SUPREME**

— EIN FILM VON JOSH SAFDIE —

AB 26. FEBRUAR IM KINO